

Neujahrsempfang im Ortsverband Homburg-Saarbrücken

Viele Ehrengäste kamen vorbei

Am 5. Januar fand der traditionelle Empfang des Ortsverbandes Homburg-Saarbrücken im Sportheim Homburg-Schwarzenbach statt. Der 1. Vorsitzende Rochus Hauck und der 2. Vorsitzende Manfred Piro hatten eingeladen.

Als Ehrengäste waren die 1. Beigeordnete der Stadt Homburg, Christine Becker, der Ortsvorsteher sowie Vertreter der SPD, Manfred Schneider, CDU-Vorsitzender Reinhold Nesselberger, der Seniorenbeauftragte der Stadt Homburg, Günter Schmidt, sowie Jurist Andreas Klein-Bruerius für den SoVD gekommen.

Ein Tagespunkt der Versammlung war die Mitglieder-ehrung. Ausgezeichnet wurden: Marliese Gummel und Franz-Josef Kuhn (10 Jahre), Hans-Peter Dörr (20 Jahre), Gerhard Lesch (25 Jahre), Hubert Hampel (45 Jahre) sowie Maria Wommer (55 Jahre).

Nach dem offiziellen Teil gab es Zeit für Gespräche.



V. li.: Rochus Hauck (1. Vorsitzender), Manfred Schneider (Ortsvorsteher), Günter Schmidt (Seniorenbeauftragter der Stadt Homburg), Christine Becker (1. Beigeordnete der Stadt Homburg), Hubert Hampel, Marliese Gummel, Gerhard Lesch, Maria Wommer, Franz-Josef Kuhn, Shayenne und Samirah Jesberger, Manfred Piro (2. Vorsitzender) sowie Hans-Peter Dörr.

Neuwahlen des Vorstandes in den Ortsverbänden Unnau und Rülzheim

Wechsel an der Spitze

In zwei Ortsverbänden wurde im Januar ein neuer Vorstand gewählt. Dabei gab es im Ortsverband Rülzheim einige neue Gesichter, weil sich langgediente Kräfte nicht mehr für eine Kandidatur zur Verfügung stellten.

Der Ortsverband Unnau wählte am 6. Januar einen neuen Vorstand. 1. Vorsitzender bleibt Jürgen Metzger; 2. Vorsitzender ist Heinz Kempf. Zum Schatzmeister wurde Andreas Wiedemann gewählt, zur Frauensprecherin Gudrun Kempf. Schriftführerin ist Kerstin Wiedemann, Beisitzer sind Eberhard Birk, Erwin Dörner und Dieter Opfermann, das Revisorenamt übernahmen Barbara Metzger, Ute Hastrich und Paul Gerhard Krüger.

Anschließend standen Mitgliederehrungen auf dem Programm: Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden Erika Metzger, Kerstin Wiedemann und Andreas Wiedemann, für 20 Jahre Hans Klöckner, für 25 Jahre Jürgen Metzger und für 30 Jahre Petra Alhäuser-Alt geehrt.

Der Ortsverband Rülzheim führte am 19. Januar seine Vorstandswahlen durch: 1. Vorsitzender ist künftig Norbert Weber; 2. Vorsitzende sind Andreas Weber und



Ortsverband Unnau

Günter Krüchten, Schatzmeister Wolfgang Röhrling, Schriftführerin Monika Werner, Frauensprecherin Monika Scherrer. Zu Revisoren und -innen wurden Silvia Fuhr, Thorsten Greiner und Jochen Krüchten gewählt sowie zu Beisitzern Gunther Deutsch, Manfred Dreyer, Günther Jenisch, Gerhard Hoffmann, Karl Jung, Günther Messmer, Alexander Müller, Werner Nennung, Franz Pedolczyk und Bruno Stephan. Norbert

Weber bedankte sich bei folgenden Ausscheidenden für ihre geleistete Arbeit:

Richard Dörzapf war 27 Jahre lang Vorsitzender des Ortsverbandes Rülzheim und steigerte die Mitgliederzahl auf über 1.400. Sein Hauptanliegen in all den Jahren war die sozialrechtliche Beratung der Mitglieder, die er auch weiterhin durchführen wird.

Helma Seelinger war 18 Jahre Mitglied im Vorstand

Fortsetzung auf Seite 12



Kolumne

Sozialer Wohnungsbau muss gestärkt werden

Liebe Freundinnen und Freunde,



Richard Dörzapf

öffentliche Investitionen in bezahlbaren Wohnraum für mittlere und untere Einkommen in städtischen Ballungsräumen führen dazu, dass mehr Haushalte mit niedrigem oder mittlerem Einkommen Zugang zu einem Arbeitsmarkt mit zahlreichen Jobs erhalten. Solche Investitionen verbessern die Chancengerechtigkeit und bewirken einen Rückgang der Armut.

Deshalb sollten Bund, Länder und Kommunen in einer konzertierten Aktion ein Investitionsprogramm für öffentliche Wohnungsbauförderung auflegen, das die Wohnungssituation von Haushalten mit geringerem und mittlerem Einkommen verbessert.

Eine Schlüsselrolle bei der Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum, den die Menschen sich tatsächlich leisten können, kommt dem sozialen Wohnungsbau zu. Während in den letzten Jahren die Nachfrage nach gefördertem Wohnraum in städtischen Ballungsräumen rasant angestiegen ist, hat sich das Angebot stetig verkleinert. So ist der Bestand an Sozialwohnungen von vier Millionen Wohnungen Anfang der 1980er-Jahre auf derzeit etwa eineinhalb Millionen Wohnungen zurückgegangen. Und jährlich fallen weitere 80.000 Wohnungen aus der Förderung heraus. Private Unternehmen können unter den Bedingungen des freien Marktes kostengünstigen Wohnraum nicht ausreichend bereitstellen. Öffentliche Wohnungsunternehmen, obwohl sie früher vielfach ein zuverlässiges Instrument zur Versorgung finanzschwächerer Haushalte mit Wohnraum waren, erfüllen diese Aufgabe selten.

Mit freundlichen Grüßen
Richard Dörzapf, 1. Landesvorsitzender

Saarländisches Behindertengleichstellungsgesetz

Änderungen angenommen

Der Saarländische Landtag hat den Gesetzentwurf zur Änderung des Behindertengleichstellungsgesetzes in 1. Lesung angenommen und zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie überwiesen.

Am 30. Januar fand die öffentliche Anhörung in Saarbrücken statt. Hans-Heinrich Rödle war als Vertreter des SoVD-Landesverbandes dabei. Er beurteilt die Gesetzesänderung als weiteren Schritt in die richtige Richtung. Ziel muss sein, Benachteiligungen von Menschen mit Behinderung zu beseitigen, zu verhindern, ihre gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und selbstbestimmte Teilhabe zu ermöglichen.

Großen Raum bei der Beratung mit den Mitgliedern des Landtagsausschusses nahmen die Fragen der noch nicht ausreichenden Verbesserungen von Barrierefreiheit ein. Hier fordert der SoVD, auch die Landesbauordnung im Sinne der Behinderteninteressen zu verbessern. Im Saarland leben rund 160.000 Menschen mit einer Schwerbehinderung, dazu rund 90.000 Menschen, die unter Beeinträchtigungen leiden. „Die Sicherstellung von mehr Teilhabe ist ein kontinuierlicher Prozess“, so der 2. Landesvorsitzende Hans-Heinrich Rödle.

Fortsetzung von Seite 11

des Ortsverbandes, Pirmin Fischler war 8 Jahre Mitglied im Vorstand, Herta Weber hatte seit Oktober 2001 das Amt der Schatzmeisterin inne. Tatjana Weber schied nach 6 Jahren als Revisorin, Günter Jenisch nach mehr als 18 Jahren als Schriftführer aus.



Ortsverband Rülzheim

Termine

Ortsverband Berzhahn

9. März, 14.30 Uhr: Mitgliederversammlung im Dorfgemeinschaftshaus.

Ortsverband Bingen-Mainz

23. März, 14.30 Uhr: Mitgliederversammlung.

Ortsverband Hördt

18. März, 19 Uhr: Stammtisch – den genauen Ort bitte unter Tel.: 07272/5540 erfragen.

Ortsverband Kaiserslautern

23. März, 14 Uhr: Mitgliederversammlung, Café Schäfer, Kaiserslautern.

Ortsverband Lautertal-Pfalz

Jeden Freitag, 18 Uhr: Treffen, Sportheim Lautertalhalle, Katzweiler. Wegen Mitfahrgelegenheiten für Personen aus Katzweiler bitte unter Tel.: 06301/8728 oder 06301/7999930 melden.

16. März, 14 Uhr: Mitgliederversammlung im Bürgerhaus Katzweiler.

Ortsverband Ludwigshafen

1. März, 17 Uhr: Stammtisch, Gaststätte „VTV“, Anebosstraße 4, Ludwigshafen-Mundenheim.

Ortsverband Rülzheim

25. März, 15 Uhr: Frauenstammtisch, Café „In der alten Drogerie“, Mittlere Ortsstraße 76.

Ortsverband Rülzheim

4. Mai: Tagesausflug nach Bad Dürkheim mit Frühstück, Stadt- und Umlandrundfahrt, Kellereibesichtigung mit Weinprobe, Essen und Rahmenprogramm. Abfahrten: 8.30 Uhr, Bäckerei Heid, St. Diethardtstr.; 8.45 Uhr: Rathaus; ca. 19.30 Uhr: Rückfahrt. Preis: 40 Euro, Reiseleitung und Anmeldung: Norbert Weber, Tel.: 07272/92354.

Bitte überweisen Sie den Reisepreis bis zum 15. April an: Norbert Weber, IBAN: DE74548500101710786375, mit dem Vermerk: Ausflug Dürkheim 2019 und die Namen der teilnehmenden Personen. Der Überweisungsbeleg gilt als Anmeldung. Alternativ kann der Reisepreis auch in bar bei Herta Weber, Hintere Grabengasse 4, Rülzheim, Tel.: 07272/8875, bezahlt werden. Das Datum des Zahlungseinganges bestimmt die Sitzplatzreservierung. Bei Nichtteilnahme wird dieser nur zurückerstattet, wenn sich eine Ersatzperson findet. Gehhilfen können selbstverständlich mitgenommen werden.



Sprechstunden

Bad Marienberg: Im März findet kein Sprechtag statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an unseren Rechtsanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler, Tel.: 06236/465643.

Bingen-Mainz: Im März findet kein Sprechtag statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an unseren Rechtsanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler, Tel.: 06236/465643.

Homburg: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, Tel.: 0152/27894725 (mobil) und 06236/465643, berät am 11. März, Rochus Hauck oder Manfred Piro am 25. März, jeweils 14–16 Uhr, barrierefreies Rathaus, Am Forum 5, Raum 102, 66424 Homburg.

Kaiserslautern: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, berät mittwochs, 8.30–11.30 Uhr, Landesgeschäftsstelle, Pfründnerstraße 11, Kaiserslautern, Tel.: 0631/73657.

Lahnstein: Im März findet kein Sprechtag statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an unseren Rechtsanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler, Tel.: 06236/465643.

Ludwigshafen: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, berät freitags, 8.30–12 Uhr, Ludwigstraße 41, Eingang: Wredestraße, 67059 Ludwigshafen; nur nach Absprache unter Tel.: 0152/27894725 (mobil).

Ottweiler: Hans-Heinrich Rödle berät jeden 1. Mittwoch im Monat, im ASB-Haus, „Brunnenzimmer“, Auf dem Graben 8 (Nähe Wehrturm), 66564 Ottweiler, nur nach Absprache unter Tel.: 06824/6694.

Rülzheim: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, und Richard Dörzapf, 1. Landesvorsitzender, beraten am 21. März, 14–16 Uhr, barrierefreies Rathaus, Deutschordensplatz 1, Besprechungs-

raum 2.14 oder großer Sitzungssaal, 76761 Rülzheim.

Saarbrücken: Volljurist Andreas Klein-Bruerius, Tel.: 0174/5915573 (mobil) am 5. und 19. März, 10–12 Uhr, KISS (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland), 3. OG, Futterstr. 27, 66111 Saarbrücken.

Spiesen: Gabriele Scheppelmann berät am 7. März, 15–17 Uhr, barrierefreies Rathaus, Hauptstraße 116, Zimmer 200, 66583 Spiesen; Termine unter Tel.: 0176/34034158 (mobil).

Zweibrücken: Volljurist Andreas Klein-Bruerius, Tel.: 0174/5915573 (mobil), berät am 14. und 28. März, 10–12 Uhr, ASB-Haus, Friedrich-Ebert-Str. 40, 66482 Zweibrücken.

Gerne für Sie da ...

Ab 1. März stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Landesgeschäftsstelle in der Pfründnerstraße 11, 67659 Kaiserslautern, montags bis freitags von 8.30 bis 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an oder kommen Sie persönlich vorbei.



Herzlichen Glückwunsch



DoraZett/fotolia

60 Jahre: 7.3.: Heinz Werner Köckeis, Kaiserslautern, Manuela Thomas, Longuich; 9.3.: Cornelia Wisniewski, Hirschhorn; 18.3.: Petra Jäger, Worms; 23.3.: Karin Rob, Budenheim; 24.3.: Elfriede Gregori, Weiler; 25.3.: Hagen Müller, Homburg, Margit Klein, Eßweiler; 29.3.: Helmut Friedmann, Jockgrim.

65 Jahre: 3.3.: Heidi Jansen, Lingenfeld, Armin Schmidt, Spiesen-Elversberg; 4.3.: Tilla Lux, Bellheim, Rita Araujo, Ottweiler; 6.3.: Bodo Gerhardt, Homburg; 7.3.: Rolf Ribbentrop, Hargesheim, Peter Fütterer, Herxheim; 11.3.: Manfred Greichgauer, Bellheim; 13.3.: Jakob Igelsbach, Mörstadt; 14.3.: Gabriele Reger, Waldsee; 18.3.: Ute Schäfer, Ockenheim; 19.3.: Waldemar Zimmermann, Speyer; 21.3.: Wolfgang Fried, Westheim; 24.3.: Raymond Goerg,

Limburgerhof, Christel Bubl, Homburg; 25.3.: Ursula Schalk, Homburg, Rudi Jud, Rülzheim; 29.3.: Hermann Kunz, Herxheim; 30.3.: Franz Gaab, Herxheim.

70 Jahre: 4.3.: Helga Behrendt, Daun, Thea Ganster, Ingelheim; 6.3.: Bernd Simmack, Hördt, Marianne Günther-Walter; 11.3.: Michael Metzger, Hahn; 15.3.: Marianne Engelhart, Zeiskam; 17.3.: Mathilde Liesenfeld, Andernach; 18.3.: Franziska Mendel, Rülzheim; 20.3.: Wolfgang Wagner, Münstermaifeld; 24.3.: Ingeborg Durchein, Germersheim; 26.3.: Rudolf Hartwein, Weiler; 29.3.: Günter Koch, Lamsheim; 30.3.: Karl Heinz Becht, Hördt.

75 Jahre: 3.3.: Irene Bechtel, Neunkirchen; 4.3.: Hans Gerhard Lackas, Ludwigshafen; 7.3.: Hans Unterhaslber-

ger, Neupotz; 9.3.: Reinhard Spengler, Wörth; 15.3.: Hiltrud Roida, Bad Kreuznach, Werner Ehrhard, Bellheim; 19.3.: Rainer Schnell, Lochum.

80 Jahre: 2.3.: Helga Nassen, Waldbreitbach; 22.3.: Werner Ditsch, Jockgrim; 28.3.: Elisabeth Klein, Germersheim; 28.3.: Lore Schäfer, Bedesbach.

85 Jahre: 5.3.: Inge Vogel, Gau-Bischofsheim; 15.3.: Liselotte Allmayer, Flammersfeld; 17.3.: Waltraud Umstadt, Rödersheim-Gronau, Walter Geuer, Emmelshausen; 22.3.: Karl Ditscher, Ludwigshafen.

90 Jahre: 8.3.: Elfriede Heigel, Zeiskam.

91 Jahre: Gertrud Kohler, Hördt.

98 Jahre: 1.3.: Käte Knopp, Eitelborn.

101 Jahre: 22.3.: Else Muth, Böhl-Iggelheim.